



Nachdiplomstudium

Anästhesiepflege



Was bringen Sie mit

Sie verfügen über einen Abschluss auf der Tertiärstufe als dipl. Pflegefachfrau/-mann HF oder Bachelor of Science in Pflege FH oder ein vom BBT anerkanntes ausländisches Diplom und eine Berufserfahrung von mindestens 12 Monaten im Akutpflegebereich in einem Spital oder einer Klinik

oder

sie verfügen über einen Abschluss auf der Tertiärstufe als dipl. Rettungssanitäter/in HF oder als dipl. Hebamme HF bzw. Bachelor of Science Hebamme FH oder sie verfügen über ein vom BBT anerkanntes ausländisches Diplom in den erwähnten Gesundheitsberufen und können eine Berufserfahrung von mindestens 12 Monaten im Akutpflegebereich in einem Spital oder einer Klinik nachweisen. Zusätzlich sind an einer Eignungsprüfung die vorausgesetzten Pflegekompetenzen nachzuweisen.

Weiterbildungsverlauf

Der Zeitpunkt des Studienbeginns wird durch die Kantonsspital Baden AG bestimmt (Beginn Mai bis Oktober).

Das Studium teilt sich in Theorie (25%) und Praxis (75%) auf.

Der praktische Teil des NDS erfolgt ausschliesslich an der Kantonsspital Baden AG.

Praktikas:

- Intensivpflegstation, Kantonsspital Baden AG
- Aufwachraum, Kantonsspital Baden AG

Die theoretische Ausbildung wird an der aargauischen Fachschule für Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege absolviert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.afsain.ch.

Schwerpunkte der Weiterbildung

Das berufsbegleitende Nachdiplomstudium vermittelt Wissen und Fähigkeiten, welche die Studierenden befähigen, ihre Aufgaben im Rahmen einer professionellen Dienstleistung rund um den Patienten wahrzunehmen:

- Umfassende Begleitung der Patienten
- Zusammenarbeiten mit anderen Fachdisziplinen
- Durchführung und Überwachung einer Anästhesie unter Verantwortung eines Anästhesiearztes, welche selbstständig oder in Teamarbeit erfolgt
- Die fachgerechte Handhabung der bei einer Anästhesie verwendeten Medikamente, Geräte und Materialien

Sie selbst tragen zur Umsetzung der theoretischen Inhalte und ihrer Erkenntnisse aktiv bei. Durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Anästhesieabteilung und der Weiterbildung erhalten Sie die nötige Begleitung in Theorie und Praxis.

Weiterbildungsphasen

Einführungsphase: 6 Monate

Die Studierenden werden auf der Anästhesieabteilung durch die Mitarbeiter/-innen der Weiterbildung eingeführt und erlernen die theoretischen Grundlagen und Arbeitsabläufe im Alltag. Das Lernen geschieht in der Praxis und im Theorieunterricht.

Input- und Transferphase: 12 Monate

In diversen Schulblockwochen werden den Studierenden die Grundlagen und die fachspezifische Anästhesietheorie vermittelt.

Vertiefungsphase: 6 Monate

Die Studierenden sind in dieser Zeit schwerpunktmässig in der Praxis tätig und wenden das erlernte Wissen im Arbeitsalltag an. Konkrete Erfahrungen in unterschiedlichen Patientensituationen werden reflektiert.

Am Ende dieser Phase wird das erworbene Wissen mit den Schwerpunktthemen der Anästhesiepflege aufgearbeitet, vertieft und überprüft.

Die theoretische Weiterbildung

Der theoretische Teil wird spiralförmig, aufbauend angeboten (Grundlagen → fachspezifisches Wissen).

Dieser Unterricht findet an der aargauischen Fachschule für Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege statt.

Prüfungen/Qualifikationen

Der Theorieunterricht wird mit schriftlichen Lernkontrollen überprüft.

Jede der vier Weiterbildungsphasen in der Praxis schliesst mit einer Qualifikation ab.

Am Ende der 3. Weiterbildungsphase findet in der Praxis ein Geräteexamen statt.

Das Diplomexamen umfasst:

- Eine praxisorientierte schriftliche Diplom- und Projektarbeit
- Eine mündliche Prüfung in Form eines sich auf die Diplomarbeit beziehenden Fachgesprächs
- Eine praktische Prüfung oder eine mündliche Analyse einer Patientensituation

Richtlinien

Das Nachdiplomstudium in Anästhesiepflege orientiert sich nach dem Rahmenlehrplan in Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege des Bundesamtes für Bildung und Technik (BBT).

Diplom

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein eidgenössisch anerkanntes Diplom NDS HF.



Aufnahmeverfahren

Wir möchten Sie im Rahmen eines Informationsgespräches kennen lernen. Gleichzeitig bieten wir Ihnen die Gelegenheit, sich vorab bei uns auf der Anästhesieabteilung im Rahmen eines Schnuppertages umzusehen und zu informieren.

Mit den schriftlichen Bewerbungsunterlagen erwarten wir Ihren Lebenslauf und eine kurze Beschreibung Ihrer Motivation, diese Weiterbildung zu absolvieren.

Anmeldung

Den unter „Aufnahmeverfahren“ aufgeführten Unterlagen legen Sie bitte einen ausgefüllten Personalanmeldebogen bei. Diesen können Sie auf der Website herunterladen oder beim Sekretariat Departement Pflege anfordern.

Ihre Bewerbung senden Sie an:

Kantonsspital Baden
Sekretariat Departement Pflege
Frau Susanna Bochsler
5404 Baden

Tel: 056/ 486 29 02

E-Mail: susanna.bochsler@ksb.ch

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne:

Frau Erika Spychiger
Weiterbildungsleiterin Anästhesiepflege
Tel: 056/486 31 61
E-Mail: erika.spychige@ksb.ch